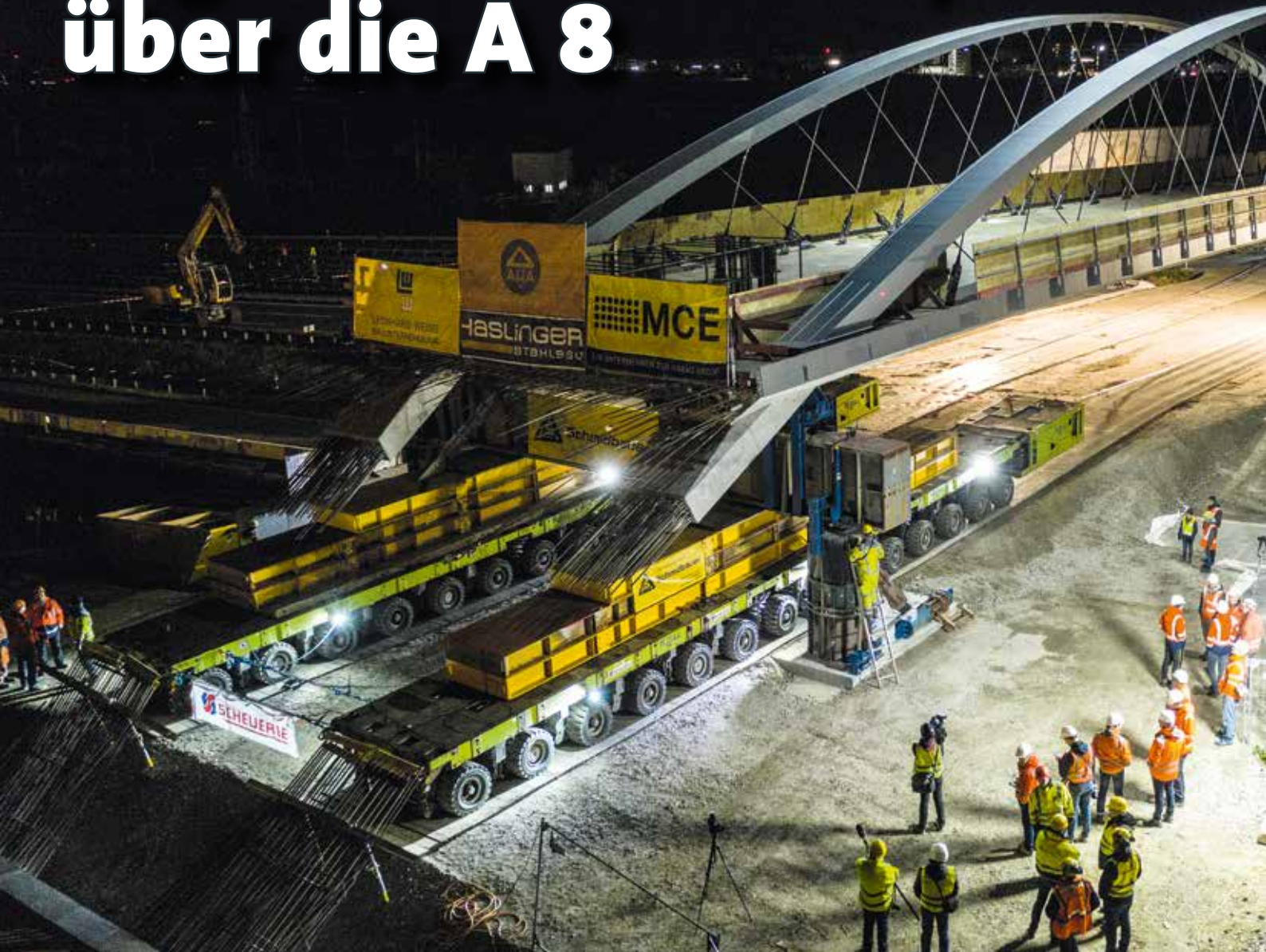


Gigantischer Transport über die A 8



Bereits im letzten Schwertransportmagazin haben wir einen ersten Blick auf einen Einsatz geworfen, den Schmidbauer Anfang Mai auf der A8 bei Stuttgart durchführte. Da es der schwerste Transport der Schmidbauer-Firmengeschichte war, schauen wir an dieser Stelle noch einmal genauer hin.

Bei dem Einsatz wurde, wie schon berichtet, die 1.600 t schwere Streitgrabenbrücke über die Autobahn transportiert. Über diese Brücke soll ab Ende 2021 die Stadtbahnlinie U6 bis zur Messe und zum Flughafen fahren.

Seit 2019 war das Bauwerk innerhalb von neun Monaten direkt neben der Autobahn vorgefertigt worden.

Im Mai 2020 war es nun endlich soweit, die Streitgrabenbrücke konnte in Position gebracht werden. Der Transport dieser gigantischen Brücke hatte den Verkehr am 1. Mai-Wochenende auf der A8 – einer der wichtigsten Verkehrsadern des Landes – komplett zum Erliegen gebracht.

Die Sperrungen in Richtung Karlsruhe wie München dauerten von Samstagabend an und

sollten Sonntagnachmittag aufgehoben werden.

Die 1.600 t schwere und 130 m lange Brücke wurde auf Scheuerle SPMT und mithilfe von insgesamt 50 Mitarbeitern mehrerer Gewerke über die Autobahn geschoben. Die vier SPMT mit 2.000 Pferdestärken und 224 Reifen bewegten die gewaltige Last im Schnecken-tempo quer über die Autobahn. Insgesamt 2.000 t



Aufsehenerregender Transport: Mit insgesamt vier SPMT Transportern beförderte Schmidbauer die 1.500 t schwere Brücke über die Autobahn an ihren Standort.

brachte die Transportkombination dabei auf die Waage.

Nur 20 Minuten wurden benötigt, bis die SPMTs das Bauwerk an den Tragjochen aufnahmen und über die Autobahn schoben.

In Zeitlupentempo von weniger als einem Kilometer pro Stunde – und dennoch stand der Hauptteil der Brücke bereits um circa 4 Uhr am Sonntagmorgen in endgültiger Position auf provisorischen Stützen.

Stefan Schmidbauer, Technischer Leiter der Sparte Großkran/Heavy Lifting und Geschäftsführer der Schmidbauer Gruppe, und sein

sieben Jahre dauerten Projektierung und Bau der Brücke; ein Jahr nahm allein die Planung des Brückentransports in Anspruch.

Kaum Zeit blieb dafür für den eigentlichen Transport. In der Nacht auf Sonntag musste es schnell gehen, schließlich sollte der Verkehr am Montagmorgen schon wieder fließen. „Beim Transport durfte also keinesfalls etwas schief gehen“, erklärt Stefan Schmidbauer. „Deswegen haben wir uns für SPMT Achslinien von Scheuerle entschieden“

Insgesamt 56 Achslinien waren nötig, um die Last von Brücke, Tragjochen und Unter-

Insgesamt 2.000 t brachte die Transportkombination dabei auf die Waage.

Team waren sichtlich zufrieden mit der gelungenen Aktion.

Hierbei musste Schmidbauer die Überführung vom Vormontageplatz auf einem Feld nahe der Autobahn A8 zu ihrem Bestimmungsort befördern und dort punktgenau über vier Pfeilern positionieren und absetzen. Insgesamt

konstruktion sowie SPMT Modulen von insgesamt 2.000 t so auf die insgesamt 224 Räder zu verteilen, dass der Untergrund möglichst gering belastet wurde. Um die Brücke sicher zu transportieren, bildete Schmidbauer aus den einzelnen SPMT Modulen vier einzelne Transportplattformen mit jeweils 14 Achslinien, die



ANZEIGE

Ihr Schweizer Partner für
Schwertransport-Begleitungen
Genehmigungs-Service
Streckenprüfungen



AusnahmeTransport
Begleitung
mit polizeilicher
Genehmigung ATB

HuWeTrans GmbH
Bühlstrasse 70
CH-8583 Sulgen
info@huwetrans.ch
Tel +41 71 622 02 60



Auf insgesamt 56 SPMT Achslinien und 224 Reifen ruhte die 130 m lange Brücke. Insgesamt wog der Transport rund 2.000 t.



Für den Transport setzte Schmidbauer 8 x 4-Achs SPMT + 4 x 6-Achs SPMT + vier PPU Z390 und vier Fahrer ein.

Es wurde im offenen Verbund gefahren.

im offenen Verbund gefahren wurden. Für den Antrieb sorgten vier Powerpacks mit zusammen rund 2.000 PS Leistung.

Obwohl die Strecke vom Vormontageplatz bis zum Einsatzort nur etwa 150 m betrug, hatte die Bauleitung zwei Stunden Fahrzeit eingeplant. „Die große Herausforderung

auf dieser Strecke war es, mit den vier SPMT Transportplattformen im offenen Verbund absolut synchron zu fahren“, erklärt Schmidbauer. Immerhin betrug der Mittenabstand zwischen den Plattformen 80 m und auch in der Breite maß der Abstand zwischen den Transportmodulen sieben Meter. Der Weg wurde zwar

zuvor befestigt, dennoch mussten die SPMT Höhenunterschiede sowohl in Längs- wie auch in Querrichtung zur Fahrbahn ausgleichen. „Wir mussten vor allem darauf achten, dass der Transport wegen des Höhenunterschieds zwischen den beiden Fahrbahnen nicht in Schräglage gerät.“

Bei diesem Einsatz stand der Schmidbauer-Mannschaft mit Servicetechniker Tobias Vesely zusätzlich ein Experte von Scheuerle zur Seite. „Das ist nicht die Regel, aber bei diesem Trans-



Mit wenigen Zentimetern Toleranz musste die Brücke auf den Stützfeilern abgesetzt werden.



port durfte nichts passieren. Die A8 musste unbedingt pünktlich wieder freigegeben werden. Wäre ein technisches Problem aufgetreten, hätte ich sofort Hilfe leisten können“, erklärt Vesely.

In dieser Nacht durfte er aber gemeinsam mit zahlreichen Schaulustigen und den Mitarbeitern der am Bau beteiligten Unternehmen einfach nur den Transport genießen. Die Fahrzeuge von SCHEUERLE funktionierten absolut zuverlässig und die Fahrstrecke war schnell bewältigt. Die SPMT Achslinien schoben sich Meter für Meter auf das Ziel zu. Selbst die extrem genaue Positionierung der Brücke auf den Stützfeilern bereitete keine Probleme. „Wir hatten maximal zwei Zentimeter Spiel und mussten entsprechend präzise arbeiten“, berichtet Schmidbauer. Doch die äußerst feinfühligste Vielwege-Steuerung und der exakt dosierbare hohe Achsausgleich der SPMT erlaubte es den Fahrzeugoperatoren von Schmidbauer, die Brücke punktgenau auf den Pfeilern zu positionieren.



Für Schmidbauer war dies der bislang schwergewichtigste Einsatz in der Firmengeschichte.

Ranking der Schmidbauer-Topgewichte in den letzten 30 Jahren:

- 1990:** 850 t Stahlkonstruktion, 150 m lang mit 5 Kranen am Flughafen München
- 2015:** 950 t Monopile, 85 m Länge und 8 m Durchmesser – Einzelhub mit LR11350 in Belfast
- 2018:** 1.150 t Schiffssektion, 42 x 28 m Verladung in Hamburg mit 2 x 24-Achs SPMT
- 2013:** 1.200 t Brücke, 120 m mit 3 Kranen bei der Störbrücke Itzehoe
- 2019:** 1.350 t Monopiles, 80 m und 8 m Durchmesser mit 2 x 24-Achs SPMT Nordenham
- 2020:** 1.600 t Brücke, 80 m lang mit 4 x 14-Achs SPMT in Stuttgart
- > 2.000 t** coming soon

ANZEIGE

... seit 1995

Bialluch

Sicherheitsdienst GmbH

Sandbredenstr. 26
27572 Bremerhaven
Telefon +49 (471) 29 008 34
Notfalltelefon +49 (171) 26 16 224

Schwertransportbegleitung
BF2 BF3 BF3+ BF4

E-Mail: bialluchsicherheitsdienst@web.de • www.bialluch-sicherheitsdienst.de